

SPECIALIZED!

Rekrutierung, Vermittlung und Qualifizierung
von Ärzten und Ärztinnen der Humanmedizin
aus Mexiko und Kolumbien



Bundesagentur für Arbeit

Zentrale Auslands-
und Fachvermittlung (ZAV)

Make it in Germany

Das Portal der Bundesregierung
für Fachkräfte aus dem Ausland

"Wir haben sehr motivierte und engagierte junge Menschen für uns gewinnen können. Der Ablauf ist durchstrukturiert und verspricht uns in absehbarer Zeit vollwertig einsetzbare, approbierte Ärztinnen und Ärzte"

(Reiner Beck, Regionaldirektor, Westpfalz-Klinikum GmbH)

Seit 2017 rekrutieren und vermitteln wir über das Programm „Specialized!“ Ärztinnen und Ärzte aus Kolumbien und Mexiko für die Facharztweiterbildung in Deutschland. Die gewonnenen ausländischen Bewerberinnen und Bewerber werden durch Kooperationen mit dem Programm "Specialized!" in regionalen Netzwerken bis zum Erhalt der Approbation begleitet. Am Programm können bundesweite Krankenhäuser teilnehmen, regional liegt der Schwerpunkt auf dem ländlichen Raum. Die Vermittlung erfolgt abhängig vom fachlichen Bedarf der Krankenhäuser.

Vorteile und Nutzen

- **Kostenfreie Beratungs- und Vermittlungsleistungen**, investieren Sie direkt in ihren ärztlichen Nachwuchs.
- **Ganzheitliches Kooperationsprogramm**: zeitlich optimiert, verkürzt und rechtmäßig durch Prozessabsprachen mit allen relevanten Beteiligten.
- **Vorauswahl geeigneter passgenauer Bewerbende** für Ihre gesuchten Fachrichtungen mit geprüften Deutschkenntnissen auf mindestens B2-Niveau.
- **Organisation von kostenfreien Fachsprachkursen** sowie von Vorbereitungskursen für die Kenntnisprüfung in der Nähe Ihrer Klinik, um die Bindung an Ihre Einrichtung zu erhöhen.
- **Begleitung und Unterstützung während des gesamten Prozesses** mit festen Ansprechpartner oder einer Ansprechpartnerin.

„Gut qualifizierte, auf die Tätigkeit in unserem Land gut vorbereitete Kolleginnen und Kollegen, dafür steht ‚Specialized!‘. Wir brauchen dieses Programm – und der Bedarf wird in den nächsten Jahren weiter zunehmen. Daher: Danke – und bauen Sie das Programm aus!

‚Specialized!‘ ist der richtige Weg der Zukunft für die Rekrutierung von Ärztinnen und Ärzten aus dem Ausland.“

(Rainer Löb, Ärztlicher Direktor, St. Barbara-Klinik Hamm GmbH,
Ehrenamtlich: Bundesarzt der Malteser)

Zielgruppe und Hintergründe

Zielgruppe

Humanmedizinerinnen und Humanmediziner mit dem Ziel einer Facharztausbildung (alle Fachrichtungen)

Programmhintergrund

- Aktive Maßnahmen gegen den Fachkräfteengpass bei Ärzten und Ärztinnen in Deutschland.
- Stärkung der Gesundheitsversorgung gemäß regionalem Bedarf, insbesondere im ländlichen Raum.
- Erweiterung des Rekrutierungsradius auf Drittstaaten.
- Enge Zusammenarbeit der Bundesagentur für Arbeit mit deutschen und internationalen Netzwerkpartnern.
- Gute ärztliche Ausbildung im Heimatland.
- Unzureichende Arbeitsmarktchancen und Weiterbildungsmöglichkeiten im Herkunftsland.

Rahmendaten, Programmstruktur und Partnernetzwerk

Ziele

- Gezielte Anwerbung und Integration von Ärzten und Ärztinnen aus Drittstaaten für die Facharztweiterbildung in Deutschland.
- Erlangung der deutschen Approbation in einem geregelten, rechtmäßigen und bedarfsorientierten Prozess in Zusammenarbeit mit allen relevanten Institutionen.
- Optimierung der Qualifizierungsstrukturen in ländlichen Regionen für den Fachsprachkurs und/oder den Vorbereitungskurs auf die Kenntnisprüfung.

Partnerländer

Mexiko und Kolumbien

Kooperationen im Ausland

- Deutsche Botschaften
- Zahlreiche Universitäten
- Goethe-Institute
- Arbeitsverwaltungen

Kooperationen in Deutschland

- Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ (IQ Netzwerk)
- Regionale Kooperationsnetzwerke zu Qualifizierungsmöglichkeiten und zuständigen Behörden
- Unterstützung durch Bundesämter (BAMF)

Zielregionen in Deutschland

- Bundesweit

Aufenthaltsrechtlicher Zugang

- Bis zur Berufserlaubnis: §16d Abs. 1, 2 oder ggf. Abs. 3 AufenthG, bei Tätigkeit als „Hilfskraft im ärztlichen Dienst“ bzw. Anerkennungspartnerschaft
- Mit Berufserlaubnis: als Assistenzarzt bzw. -Ärztin §18b Abs. 1 AufenthG oder §18g Abs. 2 AufenthG (Blue Card)
- Mit Approbation: §18b Abs. 2 AufenthG oder auch §18g Abs. 2 AufenthG. (Blue Card)

Programmphasen und Prozesse



Leitfaden: Integration und Beschäftigung von ärztlichem Fachpersonal

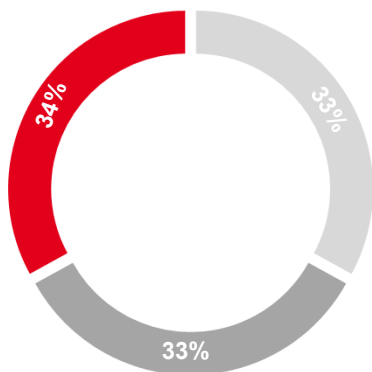
- **Stellenmeldung:** Reichen Sie Ihr Stellenangebot mit der Anzahl erforderlicher Fachkräfte und Fachrichtungen beim Arbeitgeber-Service (AG-S) der Bundesagentur für Arbeit ein.
- **Integrationshilfe:** Bieten Sie die Unterstützung durch feste Ansprechpersonen und ein Mentorenprogramm im Klinikum.
- **Freistellung:** Gewähren Sie Freistellung für Fachsprach- und Vorbereitungskurse der Kenntnisprüfung.
- **Einsatzmöglichkeiten:** Wählen Sie zwischen:
Variante 1: Sozialversicherungspflichtige Teilzeitstelle als „Hilfskraft im ärztlichen Dienst“.
Variante 2: Hospitation mit Übernahme der Krankenversicherung und einem Stipendium zur Sicherstellung des Lebensunterhalts (Höhe orientiert sich an den Sperrkontosätzen für Visa).
- **Unterkunft:** Bieten Sie eine kostengünstige Unterkunft bis zur Erlangung der Berufserlaubnis an. (Kann verrechnet werden mit Einkommen)
- **Einarbeitung:** Beide Modelle fördern den Spracherwerb und ermöglichen ein frühzeitiges Kennenlernen als Assistenzarzt oder Assistenzärztin.
- **Berufserlaubnis:** Einstellung nach erfolgreicher Fachsprachenprüfung.
- **Karriereschancen:** Angebot einer Beschäftigungsmöglichkeit als Arzt oder Ärztin in Weiterbildung nach der Approbation.

Zusätzliche Möglichkeiten für Sie als Arbeitgeber zur Unterstützung der fairen Migration und Erweiterung der Bewerberauswahl:

- Übernahme oder Erstattung der Kosten des Anerkennungsverfahrens.
- Beteiligung an den Reisekosten.

Kostenaufteilung

Anteil an den Gesamtkosten von ca. 20.000 – 32.000 Euro in %



- **Arbeitgeber**
Sicherung des Lebensunterhalts mit derzeit ca. 1.190 €/Monat bis zum Erhalt der Berufserlaubnis (Verrechnung mit KV, Unterkunft, sonstige Geldwerte, Vorteile wie Verpflegung etc.)
- **Kosten der Teilnehmenden**
(v. a. Reisekosten, Spracherwerb im Heimatland, Kosten für Anerkennungsverfahren)
- **Förderung**
(v. a. Sprachkurs in Deutschland & Fachqualifizierung)

„Ich bin sehr begeistert von der Motivation und den bereits vorhandenen Sprachkenntnissen der mexikanischen Ärztinnen und Ärzte.“

(Thomas Hesse, Klinikum Saarbrücken)

SO ERREICHEN SIE UNS:

**Zentrale Auslands-
und Fachvermittlung (ZAV)
Regionenteam Lateinamerika**
ZAV.Specialized@arbeitsagentur.de

**Arbeitgeber-Service der
Agentur für Arbeit**
Telefon 0800 4 555520 (gebührenfrei)

Übergreifende Informationen finden Sie auf der Landingpage des Programms.

➞ www.zav.de/specialized

Herausgeberin

Bundesagentur für Arbeit
Zentrale Auslands-
und Fachvermittlung (ZAV)
Villemombler Str. 76
53123 Bonn
Januar 2025
www.zav.de



Einfach QR-Code mit
Smartphone scannen.